1201 South Second Street

Milwaukee, WI 53204

www.rockwellautomation.com

**Pressemitteilung**



      

**Neue Studie zeigt: Herausforderungen des Fachkräftemangels für Hersteller der Life Sciences von großer Bedeutung**

*Laut einer globalen Umfrage von Rockwell Automation sorgen sich Hersteller der Life Sciences mehr um den Fachkräftemangel, sich ständig verändernde strategische Prioritäten und die Notwendigkeit, technologische Investitionen zu tätigen, als um das Wirtschaftswachstum.*

**BRÜSSEL, 31. Juli 2024 –** Rockwell Automation, Inc. (NYSE: ROK), das weltweit größte Unternehmen für industrielle Automatisierung und digitale Transformation, hat heute die Ergebnisse des 9. jährlichen [Berichts zum Stand der intelligenten Fertigung: Ausgabe Life Sciences](https://www.rockwellautomation.com/de-de/industries/life-sciences/state-of-smart-manufacturing-life-sciences-edition.html?utm_source=ThirdParty&utm_medium=Public_Relations&utm_campaign=IS_MultiIndustry_EMEA_DE_CMP-03864-K4Z3X0&utm_content=news_wire) bekannt gegeben. Die globale Studie berücksichtigt die Rückmeldungen von 111 Führungskräften von Fertigungsunternehmen des Life Sciences-Sektors aus 15 der führenden Herstellerländer.

Die diesjährige Umfrage beleuchtet die Entwicklung der Life-Science-Branche, wobei der Schwerpunkt auf der Nutzung neuer Technologien liegt – mit dem Ziel, Risiken zu minimieren, Lieferketten zu verwalten und das Mitarbeiterpotenzial zu erhöhen. [Führende Unternehmen aus dem Bereich Life Sciences](file:///C%3A%5CUsers%5CJHarth%5CDownloads%5CAB-Template-2024.zip) haben erkannt, dass für nachhaltiges Wachstum und Innovation hochqualifizierte Arbeitskräfte erforderlich sind, und betonen, wie wichtig konsequente und umfangreiche Investitionen bei der Mitarbeiterentwicklung sind.

Zu den wichtigsten globalen Ergebnissen gehören:

* Personalprobleme werden als größtes externes Hindernis für Hersteller im Bereich Life Sciences im Jahr 2024 genannt, noch vor Inflation und Wirtschaftswachstum.
* 96 Prozent der Hersteller im Bereich Life Sciences nutzen oder evaluieren im Jahr 2024 intelligente Fertigungstechnologien.
* Technologieinvestitionen stiegen auf 31 Prozent des Betriebsbudgets.
* Das Gleichgewicht zwischen Qualität und profitablem Wachstum stellt das größte interne Hindernis für Hersteller im Bereich Life Sciences im Jahr 2024 dar.
* Generatives Design wird als der Top-Investitionsbereich für 2024 genannt, gefolgt von generativer oder kausaler KI.
* Steigende Arbeitskosten und die Suche nach qualifizierten Arbeitskräften sind 2024 das größte Hindernis für Hersteller im Bereich der Life Sciences.
* Für ESG-Programme von Life-Sciences-Herstellern hat die Zusage zu ökologischen Verfahren über den gesamten Produktlebenszyklus hinweg höchste Priorität.

„Die Life-Sciences-Branche befindet sich an einem entscheidenden Punkt, an dem sie rasante technologische Fortschritte, eine sich verändernde Arbeitskräftedynamik und sich wandelnde globale Anforderungen bewältigen muss“, sagt Gagan Naeger, Vizepräsident für Global Industry - Life Sciences bei Rockwell Automation. „Hersteller in diesem Sektor stehen weiterhin unter dem immensen Druck, Produkte schnell auf den Markt zu bringen. Der diesjährige Bericht zeigt, wie wichtig es ist, ein Gleichgewicht zwischen technologischer Innovation und der Entwicklung von Mitarbeitern herzustellen, um positive Geschäftsergebnisse zu erzielen."

Hersteller aus dem Bereich Life Sciences priorisieren daher Strategien, um Mitarbeitende zu halten, weiterzubilden und zu motivieren. Technologien, wie zum Beispiel Automatisierung und intelligente Fertigungslösungen, die den Wert von Mitarbeitenden ergänzen und steigern, sind der Schlüssel, um nicht nur derzeitige Hindernisse zu überwinden, sondern auch Wachstum und Innovation in einem zunehmend komplexen Umfeld zu fördern.

„Mit seiner umfassenden Branchenkenntnis und seinem breit gefächerten Portfolio an innovativen Lösungen ist Rockwell Automation ein geschätzter Partner für Life-Science-Unternehmen weltweit“, so Naeger. „Unabhängig davon, in welchem Stadium sich ein Unternehmen auf dem Weg zur digitalen Transformation und zur intelligenten Fertigung befindet: wir können es abholen und helfen, langfristiges und nachhaltiges Wachstum zu erzielen."

Die vollständigen Ergebnisse der Studie finden Sie [hier](https://www.rockwellautomation.com/de-de/industries/life-sciences/state-of-smart-manufacturing-life-sciences-edition.html?utm_source=ThirdParty&utm_medium=Public_Relations&utm_campaign=IS_MultiIndustry_EMEA_DE_CMP-03864-K4Z3X0&utm_content=news_wire).

**Methodik**

Die Studie basiert auf den Antworten von 111 Managern und Führungskräften von Herstellern aus dem Bereich Life Sciences in 15 Ländern. Die Studie ist Teil des 9. jährlich herausgegebenen Berichts „State of Smart Manufacturing", für den in Zusammenarbeit mit Sapio Research und Rockwell Automation 1.567 Führungskräfte der Fertigungsindustrie aus verschiedenen Branchen befragt wurden.

**Über Rockwell Automation**

[Rockwell Automation, Inc.](https://urldefense.com/v3/__https%3A/cts.businesswire.com/ct/CT?id=smartlink&url=https*3A*2F*2Fwww.rockwellautomation.com*2F&esheet=53914225&newsitemid=20240326554889&lan=en-US&anchor=Rockwell*Automation*2C*Inc.&index=3&md5=823ed337cd2cf2810d0fb3d1b0cd9175__;JSUlJSslKw!!JhrIYaSK6lFZ!p3pmW6J67GOjZaBTSMJLwx9j4qE3BTq3EwQyqsJjaoD3G8p3RKNNH1sVUTAOZl3CWt1-QIgN5sVZU3ww7JFyRD306JTq0iXJmmQ$%20) (NYSE: ROK), ist ein weltweit führender Anbieter für industrielle Automatisierung und digitale Transformation. Wir verbinden die Kreativität von Menschen mit der Leistungsfähigkeit der Technik, um die Grenzen des menschlich Möglichen zu erweitern und die Welt produktiver und nachhaltiger zu gestalten. Der Firmensitz von Rockwell Automation befindet sich in Milwaukee, Wisconsin, USA. Rockwell Automation beschäftigt etwa 29 000 Mitarbeitende, die Kunden in mehr als 100 Ländern zur Seite stehen. Weitere Informationen darüber, wie wir Unternehmen der verschiedensten Branchen auf dem Weg zum Connected Enterprise® begleiten, finden Sie auf [www.rockwellautomation.com](http://www.rockwellautomation.com).

**Pressekontakt**

Burson

Felix Brecht

Felix.Brecht@bursonglobal.com